

# Wissenschaftliche Kurzinfos (Abstracts) über Augmentations- Methoden in der Implantologie: Sinuslift, BMP, Distraction, Knochenersatzmaterialien:

## Vergleichende Untersuchung zwischen einer Interpositionsosteoplastik und einer Distractionsosteogenese bei der Rekonstruktion des Alveolarknochens

Hashemi HM, Javidi B.

Comparison between interpositional bone grafting and osteogenic alveolar distraction in alveolar bone reconstruction.

J Oral Maxillofac Surg. 2010 Aug;68(8):1853-8.

Insgesamt 12 Patienten wurden je zur Hälfte zufällig einer Behandlungsgruppe zugeordnet, in welcher sie entweder mittels Distractionsosteogenese oder mittels einer Interpositionsosteoplastik mit einem Knochentransplantat aus der Tibia (sandwich osteotomy technique) behandelt wurden.

In der Gruppe, die mittels Osteodistraction behandelt wurde, betragen die mittlere prä-operative Breite und Höhe des Alveolarkamms 10,6 mm und 7,5 mm.

Post-operativ lagen die mittleren Werte bei 10,1 mm Breite und 9,6 mm Höhe. Die Messung der Knochendichte ergab einen Dichtewert von 512,5 Hounsfield-Einheiten (HU) im Distractionsspalt im Vergleich zu 796,3 HU im orstsständigen Knochen.

In der Gruppe, die mittels Interpositionsosteoplastik behandelt wurde, betragen die mittlere präoperative Höhe und Breite des Alveolarkamms 10,5 mm und 7,8 mm. Post-operativ lagen die mittleren Werte bei 11,5 mm Breite und 6,8 mm Höhe. Die Messung der Knochendichte ergab einen Dichtewert von 490,6 HU im Transplantatbereich im Vergleich zu 795,6 HU im orstsständigen Knochen.

Es konnten keine signifikanten Unterschiede bezüglich des Ausmaßes einer Knochenneubildung zwischen beiden Techniken beobachtet werden. Die Knochendichte war im Knochentransplantat signifikant niedriger als im Distractionsspalt.

Letzte Aktualisierung am Sonntag, 01. August 2010

Führt die Socket Preservation nach Zahnextraktion zu besseren Implantatergebnissen? Eine systematische Überprüfung: Gruppe 4: Therapeutische Konzepte und Methoden  
Poröses Titanium-Granulat zur Augmentation der Kieferhöhle - eine Multicenter-Studie  
Verschiedene Zellträger zur Osteoblastenmineralisierung aus mesenchymalen Stammzellen: Stand der Wissenschaft  
Mesenchymale Stammzellen in der oralen rekonstruktiven Chirurgie: Ein systematischer Literatur-Review  
Strategien zum Tissue-Engineering bei der Rekonstruktion von Lippen-Kiefer-Gaumenspalten: Ein systematischer Literatur-Review